

Biotopname Bach südlich der Gramstorfer Berge								TK10 0 3 0 6 - 4 4 2 - 4 0 0 5				Biotop-Nr.							
								Anschluß in TK 0 3 0 6 - 4 4 4											
Standort /Geologie Kerbtalbach in welliger Grundmoräne								X											
Naturraum Flach- und Hügelland um Warnow- und Recknitz 3 0 0								Film-Nr. Luftbild-Nr. 1 3 1 - 0 2 0 7				Bild-Nr.							
Landkreis / Kreisfreie Stadt Bad Doberan				Gemeinde / Stadt Tessin, Stadt				Größe in ha 0 Länge in m min. Breite in m max. Breite in m				0 2 9 1							
lfd. Nr. im Biotopverzeichnis 08627								1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil											
Schutzmerkmale geschützt nach §20 LNatG M-V ☒				NLP ☐ NSG ☐ ND ☐				FND ☐ LSG ☐ GLB ☐				NP ☐ BR ☐ FnB ☐				FiB ☐ FFH-Geb. ☐ Wald-Totalreservat ☐			
		Hauptcod.		Nebencode										Überlagerungscode					
Code		F	B	N	F	Q	S	V	Q	R					U	F	K		
%		7	0		2	0		1	0										
Vegetationseinheiten Keine																			
Habitate + Strukturen				C	L	S	C	Q	N	C	W	P	C	S	A				
Beschreibung / Besonderheiten Kleiner naturnaher Bachlauf entlang eines Waldrandes. Der Bach hat auch seine Quelle am Rand des Gehölzes. An der Quelle stehen Eutrophierungszeiger wie z.B. Brennessel sowie Rispen-Segge und Hochstauden. Der Bach fließt zunächst recht langsam in einem flachen, sandigen Bett, was zunächst noch von Berle bewachsen ist. Am Ufer stehen Bitteres Schaumkraut, Kleinblütiges Springkraut, Hainbuchen und Eichen. Ein kleines begradigtes Stück und eine Verrohrung folgen, dann fließt der Bach weiter Richtung Süden bis zum Ende des Waldstücks (TK 0306-444). Ein kleiner Zufluß kommt aus Nordwesten, er ist zeitweilig trocken.																			
Wertbestimmende Kriterien																			
☐ Artenreichtum (Flora) ☐ Vorkommen seltener /typischer Tierarten ☐ seltener / gefährdeter Pflanzenbestand ☐ seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft ☒ natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops ☐ gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops ☒ typische Zonierung von Biotoptypen ☐ Struktur- und Habitatreichtum										☐ vielfältige Standortverhältnisse ☐ historische Nutzungsformen ☐ aktuelle Nutzung ☐ Flächengröße / Länge ☒ Umgebung relativ störungsarm ☐ landschaftsprägender Charakter ☐ Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion									
Gefährdung																			
																keine Gefährdung		☒	
Empfehlung																			

STANDORTMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)				TK10										Biotop-Nr.															
				0		3		0		6		-		4		4		2		-		4		0		0		5	
Substrat				Trophie				Wasserstufe				Relief				Exposition													
k		g		k		g		k		g		k		g		k		g		k		g		k		g			
☐	☐	Torf, wenig gestört		☐	☐	dystroph		☐	☐	trocken		☐	☐	eben		☐	☐	N											
☐	☐	Torf, degradiert		☐	☐	oligotroph		☐	☐	mäßig trocken		☐	☐	wellig		☐	☐	NO											
☐	☐	Antorf		☐	☐	mesotroph		☐	☐	wechselfeucht		☐	☐	kuppig		☐	☐	O											
☒	☐	Sand		☐	☒	eutroph		☐	☒	frisch		☐	☐	düinig		☐	☐	SO											
☐	☐	Kies / Steine		☐	☐	poly- / hypertroph		☐	☐	feucht		☐	☐	Berg / Rücken		☐	☐	S											
☐	☒	Lehm						☐	☐	sehr feucht		☐	☐	Riedel		☐	☐	SW											
☐	☐	Ton						☐	☐	naß		☐	☐	Flachhang <= 9°		☐	☐	W											
☐	☐	Halbkalk / Kalk						☐	☐	offenes Wasser		☐	☐	Steilhang > 9°		☐	☐	NW											
☐	☐	Schlamm/Faulschlamm										☐	☐	Nische															
☐	☒	gestörter Boden						☐	☒	quellig		☐	☐	Senke / Strecksenke															
☐	☐							☐	☒	Kerbtal																			
												☐	☐	Sohlentäl															

NUTZUNGSMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)															
Nutzungsintensität					Umgebung										
k		g		k		g		k		g		k		g	
☐	☐	intensiv		☐	☐	Fischerei		☐	☐	Acker / Gartenbau		☐	☐	Fließgewässer	
☐	☐	extensiv		☐	☐	Angeln		☐	☐	Ackerbrache		☐	☐	Stillgewässer	
☐	☐	aufgelassen		☐	☐	Erholung		☐	☐	Grünland, intensiv		☐	☐	Trockenbiotop	
☐	☒	keine Nutzung		☐	☐	Kleingartenbau		☐	☐	Grünland, extensiv		☐	☐	Grünanlage / Kleingarten	
				☐	☐	Erwerbsgartenbau		☐	☒	Laub- / Mischwald		☐	☐	Weg	
				☐	☐	Ferienhäuser		☐	☐	Nadelwald		☐	☐	Straße, Parkplatz	
				☐	☐	Bodenentnahme		☐	☐	Feuchtwald / -gebüsch		☐	☐	Bahnanlage	
				☐	☐	Verkehr		☐	☐	Gehölz		☐	☐	Gewerbe / Industrie	
				☐	☐	Ver- / Entsorgungsanlage		☐	☐	Röhricht / Feuchtbrache		☐	☐	Silo / Stallanlage	
				☐	☐	sonstige Nutzung:		☐	☐	Hochstauden / Ruderalflur		☐	☐	Gebäude / Siedlung	
								☐	☐	Graben		☐	☐	Spülfeld / Halde	
												☐	☐	Bodenentnahme	

Pflanzenarten dominant (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)			
Pflanzenarten ±zahlreich (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)			
Pflanzenarten vereinzelt (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)			
<u>Berula erecta</u> <u>Fagus sylvatica</u> <u>Scirpus sylvaticus</u>	<u>Cardamine amara</u> <u>Glechoma hederacea</u> <u>Stellaria nemorum</u>	<u>Carex paniculata</u> <u>Impatiens parviflora</u> <u>Urtica dioica</u>	<u>Carpinus betulus</u> <u>Quercus robur</u>
Angaben zur Fauna			

Verwendete Unterlagen	Datum erste Begehung: 17.07.1997	
	Datum letzte Begehung:	
Bearbeiter/in: Nebelung-Jansen	Foto: 1	Folgeseiten: 0